



Nachlass Robert Koch

Signatur: as/b2/106

DOI: 10.17886/RKI-History-o865

Transkription: Heide Trölmich

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Berlin den 10ten Mai

Hochgeehrter Herr Geheimrath! [Karl Köhler]

Zugleich mit meinem verbindlichsten Dank für die gütige Mittheilung der Cholera-Depeschen erlaube ich mir Ihnen hierbei eine Nummer der „Fortschritte der Medicin“ zu senden, welche auf p. 329 sqq eine Besprechung der Virchow'schen Schrift und die Angaben über das Vorkommen von lebenden Trichinen im amerikanischen Schweinefleisch enthält. Der Verfasser des Referates, Prof. Jokel in Dresden, ist in den betr. Fragen competent und seine Angaben sind zuverlässig.

Mit vorzüglicher Hochachtung
ergebenst
Dr. Koch

49162/100 1

Berlin den 10^{ten} Mai

Lehrpropheten zur Gefährdung! Köpfer

Zugleich mit warmem verbindesten Dank
für die gütige Mitteilung der Fluss-Vorleser
erläutert ist mir Juan für die eine Nummer
des „Vorleser der Medizin“ zu finden, welche
auf p. 329 seq. eine Lehrprophetie der Virkow'schen
Schrift und die Angaben über die Veränderung
von lebenden Töpfen im unverdorbenen
Physikalischen enthält. Der Verfasser des
Referats, Prof. Joch in Staden, ist in den
letzten Zeiten verstorben, und seine
Angaben sind zuverlässig
Mit vorzüglicher Gepflogenheit
angenehm! H. Koch.

